

22

Ich sehe Sätze als Ganzes

Ziel

Die Übung knüpft an die Vorschläge 20 und 21 an und führt sie im Bereich der Satzteile weiter. Das Erkennen, Ergänzen und Verbinden häufiger Satzelemente erleichtert das Erschließen von Bedeutungen und damit den Leseprozess.

1.–4. Kl.

10–15 Min.



Material:
Je nach Übung
vorbereitete Blätter,
siehe unten.

Ablauf:

Das Ziel einer möglichst flüssigen Identifikation und Interpretation besonders häufiger Satzelemente in der Erstsprache kann mit verschiedenen Übungen angesteuert werden. Beispiele:

- Vom Satzswerg zum Satzriesen (siehe unten Übung a; kann sehr gut auch mit langen Papierstreifen durchgeführt werden).
- Sätze ergänzen (siehe unten Übung b).
- Satzteile verbinden: Hierzu gibt die LP ein in der Mitte durch einen Strich geteiltes Blatt ab. Links stehen 15 Satzanfänge, rechts – in anderer Reihenfolge! – die hintere Hälfte dieser Sätze. Nun müssen die S mit Pfeilen die zueinander gehörenden Satzanfänge und -enden verbinden. (Beispiel: Im Sommer bade ich → gerne im Meer).

Bemerkungen:

- Viele Übungen eignen sich gut für die Bearbeitung in Partnerarbeit.
- Viele der für diesen Typus nötigen Übungsblätter können ältere S für die jüngeren anfertigen.
- Selbstverständlich können Übungen dieser Art bei Bedarf auch mit älteren S durchgeführt werden, wenn diese noch Unsicherheiten im Umgang mit Satzelementen in ihrer Erstsprache haben.

Übung a)

Lies die folgenden Sätze mehrere Male.

Peter streut Salz.

Peter streut heimlich Salz.

Peter streut heimlich Salz in den Tee.

Mein Bruder Peter streut heimlich Salz in den Tee.

Mein frecher Bruder Peter streut heimlich Salz in den Tee.

Mein frecher Bruder Peter streut heimlich Salz in den heißen Tee der Mutter.

Übung b)

Suche die fehlenden Teile mit den Augen rechts; setze sie in den Text ein.

Es ist Freitag _____ Stunde. in der letzten
_____ sitzen im Kreis. Die Kinder
Die Lehrerin erzählt _____ . eine Geschichte

23

Ich verstehe, was ich lese

Ziel

Training des Verstehens auf der Ebene von Satz und/oder Kurztext.

1.–5. Kl.

10–15 Min.



Material:
Je nach Übung
vorbereitete Blätter,
siehe unten.

Ablauf:

Das Textverständnis auf der kleinräumigen Ebene des Einzelsatzes und/oder des Kurztextes kann mit verschiedenen Übungen trainiert werden. Beispiele:

- Texte und Bilder vergleichen. Dazu werden z. B. zwei Blätter abgegeben; auf dem ersten stehen acht Sätze oder kurze Texte (Nr. 1–8), auf dem zweiten befinden sich acht Bilder (a–h). Nun müssen die Zuordnungen gefunden werden (z. B. «Text 1 passt zu Bild d»).
- Texte ordnen (siehe Übung a).
- Fehler in Texten finden (siehe Übung b).
- Richtige und falsche Sätze erkennen. Dafür wird ein Blatt mit 20 Aussagen verteilt (Beispiele: «Hunde können fliegen.», «In der Türkei werden verschiedene Sprachen gesprochen.»). Bei jeder Aussage wird angekreuzt, ob die Aussage stimmt oder nicht.

Bemerkungen:

- Viele Übungen eignen sich gut für die Bearbeitung in Partnerarbeit.
- Viele der für diesen Typus nötigen Übungsblätter können ältere S für die jüngeren anfertigen.
- Selbstverständlich können Übungen dieser Art bei Bedarf auch mit älteren S durchgeführt werden, wenn diese noch Unsicherheiten beim Leseverständnis in ihrer Erstsprache haben.